Zeitschrift: Mitteilungen der Schweizerischen Musikforschenden Gesellschaft =

Bulletin de la Société Suisse de Musicologie

Herausgeber: Schweizerische Musikforschende Gesellschaft

Band: 1 (1934)

Heft: 3

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Prof. Dr.

A.-E. Cherbuliez

Die Schweiz in der deutschen Musikgeschichte

Gr.-8°, 403 Seiten, 81 Bilder Leinenband Fr. 17.50

Das Buch ist für die Schweiz eine Tat. Cherbuliez hat auf lange Zeit hinaus trotz der ihm zur Aufgabe gestellten Blickrichtung nach Deutschland doch die bis heute fehlende schweizerische Musikgeschichte geschaffen... Das Buch ist glänzend ausgestattet, besitzt ein Ortsund Personenregister, einen bibliographischen Apparat und verfügt über einen reichhaltigen, sorgfältig erläuterten Bilderteil, der in dieser Fülle und Anschaulichkeit einzig dasteht. Ch. hat ein schweizerisches Kompendium geschaffen.

W. Merian (Basel), in der deutschen Literaturzeitung.

Verlag Huber & Co.

Aktiengesellschaft Frauenfeld und Leipzig Soeben erschien:

Klaviermusik des 17. u. 18. Jahrhunderts

ausgewählt und bezeichnet von

KURT HERRMANN

Originalkompositionen von D'Anglebert, W.Fr. und Ph.E. Bach, Byrd, Chambonnières, Fr. und L. Couperin, Dandrieu, Daquin, Duphly, Durante, Eberlin, Fischer, Frescobaldi, Froberger, Gibbons, Kindermann, Kirnberger, Krebs, Krieger, Kuhnau, Le Bègue, Lully, Marpurg, Martini, Mattheson, Monn, Muffat, Pachelbel, Paradies, Pasquini, Pergolesi, Porpora, Purcell, Rameau, Reutter der Altere, Richter, Scarlatti, Schleidt, Telemann.

Eine Fundgrube entzückender Kostbarkeiten, meist unedierter Klaviermusik des 17. und 18. Jahrhunderts, namentlich auch für Spinett- und Cembalospieler geeignet.

In 3 Heften je Fr. 2.70. In einem Band, broschiert Fr. 6.70. In einem Band, geb. (Ganzleinen) Fr. 10.70.

ERSTE URTEILE:

"Diese zum Teil ganz unbekannten Stücke sind nicht nur lehrreich vom pianistischen und musikalischen, sondern auch vom musikwissenschaftlichen Standpunkt aus."

Eduard Ehrsam, Basel.
"Diese Sammlung finde ich ganz ausgezeichnet ... Die Stücke sind sehr gut ausgewählt, und ich finde es ganz besonders erfreulich, daß das Notenbild so klar und übersichtlich ist und die dynamischen und agogischen Bezeichungen sich streng an den Stil der Zeit halten. Die Fingersätze sind durchweg vorbildlich und deshalb das Werk in hervorragender Weise für den Unterricht geeignet."

Bruno Maischhofer, Basel.

Wir liefern die Sammlung gern zur Einsicht.



HUG & CO.

Zürich, Basel, St. Gallen, Luzern, Winterthur, Neuchâtel, Solothurn und Lugano

Jum Musizieren alter Musik die alten Instrumente:



NEUPERT

- -Klavichorde
- -Spinette
- -Cembali

Alleinvertretung für die deutsche Schweiz

Blockflöten

von Fr. 7.- an

Quintons

Fr. 120.—, 250.—, 300.—

Viola d'amore

Fr. 250.-, 300.-, 350.-

Viola da Gamba

Fr. 270.-, 550.-, 650.-

Verlangen Sie Kataloge von

HUG & CO. Zürich, Basel, St. Gallen, Luzern, Winterthur, Neuchâtel, Solothurn und Lugano